



## Antrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Sicherheit im Schulbusverkehr**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Bereich des Schulbusverkehrs (freigestellte Verkehre und Linienverkehre) flächendeckende Kontrollen der Polizei in Zusammenarbeit mit den Gewerbeaufsichtsämtern durchführen zu lassen und im Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie über die Ergebnisse der Kontrollen zu berichten.

### **Begründung:**

Die Qualität und Sicherheit der Schülerförderung im Bus ist immer wieder mal ein Thema. Insbesondere der freigestellte Schülerverkehr genießt keinen guten Ruf. Immer wieder hört man von unhaltbaren Zuständen: überalterte Busse, überfüllte Busse, kleine Kinder, die lange im Bus stehen müssen, zu wenig Platz, zurückgelassene Kinder oder lange Wartezeiten. Unterschiedliche Medien führen selbst Schulbuskontrollen durch. Petitionen zur Schulbussicherheit erreichen den Landtag. Sichere und qualitätsvolle Schülerbeförderung ist nicht nur deshalb anzustreben, weil Sicherheit ein hohes Gut ist, sondern weil dies die beste Werbung für den ÖPNV bei Jugendlichen ist. Schulträger, die einen schlechten Schülerverkehr organisieren, vergraulen potenzielle Kunden für den ÖPNV.